

Splatter before Halloween

(Teil III der Anime Creep Show)

Von Maniak

Kapitel 4: Be ready for Freddy

Während in Halloweentown das Massaker voranschritt, spielte sich in der Alptraumrealität folgendes Szenario ab.

Bei Sora

Sora: (entsetzt vor Selphie und den Ashleys davon laufend, flieht er in das Baumhaus, wo er jemanden in Kairis Zimmer hört)

Kairi, wir müssen sofort hier weg, da unten sind... (weiter kommt Sora aber auch schon nicht mehr. Mit weit aufgerissenem Mund und aus seiner Nase austretendem Blut sieht er zu Kairi, die gerade...

Nun sagen wir, Dinge macht, die in diese FF nicht rein dürfen, da sie kein Adult werden soll. Was daran grauenvoll sein soll für Sora? Nun, wenn er normalerweise diese Art von Träumen hatte, spielte er eine wichtige Rolle dabei. In diesem Fall jedoch hatten Roxas und Riku die männlichen Hauptrollen inne)

Sora: (kippt bewusstlos um, aufgrund des Blutverlustes in seiner Nase)

Freddy: (hinter dem bewusstlosen Sora erscheint und die Tür zu macht)

Hm... soll ich ihn jetzt einfach an akuten Nasenbluten sterben lassen, oder habe ich meinen Spaß? Schwere Entscheidung... ach, ich schlitz ihn einfach bei mir zu Hause auf. (packt Sora und verschwindet mit ihm)

Hinter der Tür ist nur noch ein leises „Oh ja, stoss mit deinem Schlüsselschwert zu“ zu hören, ehe auch sie aus Soras Traumsequenz verschwindet.

In Donalds Alptraum

Donald: (angebraten aus der Bratröhre kommt)

Freddy: (als Chefkoch verkleidet) Und jetzt die Füllung...

Donald: (entsetzt die Augen aufreißt und wegrennt... leider direkt in eine Bratpfanne, an der er ko zu Boden geht)

Freddy: Und das war Nummer zwei. (mit ihm verschwindet)

In Goofys Alptraum.

Goofy: Wo ist nur die Erdnussbutter? (Überall nachsucht und dabei vollkommen

ignoriert, dass er von Monstern umzingelt wird)

Freddy: (von hinten erscheint und ihn aufschlitzen will)

Goofy: (aus einem Schrank eine Pfanne holt und sie hinter den Rücken schmeißt)
Nein...

Freddy: (bekommt die Pfanne auf den Kopf)

Goofy: (einen Hammer rausholt) Da ist sie auch nicht.

Freddy: (bekommt den Hammer auf den Kopf) (faucht und will sich auf ihn stürzen)

Goofy: (ein Piano aus dem Schrank zieht und es wegwirft) Da ist sie ja!

Freddy: (unter dem Klavier begraben wird)

Goofy: (ein Glas Erdnussbutter rausholt und es aufmacht) (Schnuppert dran... und kippt ohnmächtig um)

Freddy: (unter dem Klavier hervorkommt) Hm? (greift nach der Erdnussbutter und riecht dran) Stinkt wie die Hölle. (zu Goofy schaut) Gut, das war Nummer drei. (ihn sich packt und mit ihm verschwindet)

Kurze Zeit später

Sora: (wird n einem Stuhl angekettet in einer Alptraumvariante von Hollow Bastion wach) Wo...

Freddy: Na Junge, endlich wach?

Sora: Du. Was hast du mit Donald und Goofy gemacht?

Freddy: Ach die... (zeigt hinter sich, wo Goofy auf einem Bildschirm zu sehen ist, wie er eine Klippe runterfällt)

Goofy: YAHUHUHUHUHU! (mit dem typischen Goofy Schrei runter fällt)

Donald: (an einem Grill gebunden mit Apfel im Schnabel über Holzkohle gegrillt wird)

Sora: Mistkerl!

Freddy: Oh, für dich habe ich noch etwas ganz hübsches vor. Ich weiß nicht wer diese Herzlosen sind, aber... (beschwört ein paar, die aussehen wie Schattenversionen von Kairi, Tidus, Selphie, Roxas und Riku) ich wünsche denen einen guten Appetit.

Herzlose: (sich langsam Sora nähern)

Sora: (zitternd zusieht, wie die Herzlosen sich ihm nähern und schon an seiner Haut kratzen und da blutige Striemen verursachen)

Sora: (leicht panisch wird) Mach sie weg, du...

Freddy: (plötzlich das Schlüsselschwert in seiner Hand hat) Kleine Kinder sollen ruhig sein. (es Sora in den Mund rammt, der sich in ein Schlüsselloch verwandelt hat)

Sora: (plötzlich Blut spuckt und würgt, bis er schließlich stirbt)

Freddy: (boshaft lacht) Game Over! (absorbiert Soras Seele) Und jetzt werde ich... (muss plötzlich würgen. In alter Splattertradition bricht er dabei eine Menge Blut, aber noch etwas anderes. Eine Art Lichtstrahl, der sich außerhalb seines Körpers zu verfestigen beginnt und sich langsam zu einer Person zu verfestigen beginnt, bei der es sich um das letzte Mitglied von Organisation XIII handelt)

Roxas: (schlägt die Augen auf) Was...

Freddy: Wer zur Hölle bist denn du jetzt?

Roxas: Das geht dich nichts an. Aber ich weiß, was du meinem Jemand angetan hast. (beschwört ein Schlüsselschwert) Lass ihn frei.

Freddy: (lacht auf) Vergiss es. Du müsstest mich erst vernichten, um seine Seele zu retten. Und das hier mein lieber... ist meine Welt! (verwandelt Hollow Bastion in einen Alptraumfriedhof)

Roxas sah sich vom einen auf den anderen Moment plötzlich von lauter Untoten umgeben, während Freddy seelenruhig auf einem Grabstein sitzen blieb. Er griff nicht an, machte nicht mal Anstalten seinen Untoten irgendwelche Befehle zu geben. Stattdessen begann er zu rapen.

Trilling old ones, triling new ones, your mama to
and if you dont watch out, i'm gonna thril you to

So my advice to you would be to..uh...stay ready
cause you know whos back...Freddy

Yo my name is Freddy and I'm here to say
I'll wrap you up and take you away
And if you feel like your tired, and ready for bed
Dont fall asleep, of you'll wake up dead!

Kaum hatte Freddy beendet, stürzten die Zombies sich auch schon auf Roxas. Doch diese waren keine große Herausforderung für die ehemalige Trumpfkarte der Organisation XIII, so dass Roxas und Freddy sich schließlich nach wenigen Minuten –und ebenso wenigen Schlägen mit dem Schlüsselschwert- gegenüber standen.

Freddy: Und was willst du nun tun?

Roxas: Ich werde dich umbringen.

Freddy: Große Worte. Für einen so kleinen Mann.

Roxas: (schrumpft auf einmal auf Insekten Größe) Was...

Freddy: (über ihn stehend) Du weißt doch, was man mit Ungeziefer macht, oder? (hebt sein Bein)

Roxas: (schützend seine Arme vor sich hält) //Ich wünschte Axel wäre hier//

In genau diesem Augenblick wurde Freddy von einer Flamme getroffen. Fluchend wand er sich von Roxas ab, der daraufhin wieder zu seiner normalen Größe anwuchs. „Was..“, sagte Roxas und sah plötzlich eine Gestalt vor sich, von der er dachte, dass er sie nie wieder sehen würde.

„Na, hast du mich vermisst?“, fragte Axel.

„Axel? Aber wie...“

„Du“, schrie Freddy Axel entgegen und hatte somit wieder die Aufmerksamkeit aller.

„Ich dachte ich habe dich getötet!“

„Tja, hast dich wohl geirrt“, sagte Axel und griff Freddy an.

Roxas: //Wie... ich habe mir doch nur vorgestellt...//

Freddy: (Axel abwehrt) Glaubst du wirklich, mich hier vernichten zu können?

Das hier ist meine Welt, mein Alptraum. Ich kontrolliere die Träume und das geschehen hier! (zerfetzt Axel)

Roxas: AXEL!

Axel: (sich langsam auflöst) Sorry, Kumpel.

Roxas: (ungläubig zuschaut)

Freddy: (lacht) Ich kontrolliere die Träume, niemand kann mich hier besiegen, egal was er beschwört.

Roxas: Nein...

Freddy: Bitte?

Roxas: Ich weiß jetzt, wieso Axel hier auftauchte. Du sagst du kontrollierst den Traum. Aber wesen Traum? Den von Sora, richtig?

Nun, ich habe dir etwas zu sagen... (plötzlich in einer hellen Aura strahlt)

Wenn das hier Soras Traum ist, konnte er ihn auch beeinflussen. Und das bedeutet, dass ich das auch kann. (noch heller leuchtet)

Freddy: Und was soll dir das nützen?

Roxas: Warte es nur ab. Ich beschwöre jetzt nämlich die einzigen, die in der Lage sind selbst dich zu vernichten!

Freddy: (etwas unsicher) Was?

Ehe Freddy wusste was geschah, explodierte das Licht um Roxas herum und tauchte sowohl ihn, als auch den Jungen in gleißendes Weiß. Erst nach einigen Sekunden löste sich das Licht wieder auf und Freddy konnte Roxas wieder sehen. Nur war er diesmal nicht alleine.

Furcht, Angst und Schrecken: He, wo sind wir hier?

Freddy: (die drei anschaut und dann anfängt zu lachen) Das soll deine Kavallerie sein! HAHAHAHAHAHAAAAHA, so was fresse ich zum Frühstück!

Roxas: Halt den Mund. He ihr drei, dieser Kerl hier hat Halloween Town angegriffen und euren Boss getötet.

Angst: Was?

Furcht: Och ne. Wir hatten ihn doch gestern erst wieder zusammengeflickt.

Schrecken: Du bist also einer der Unruhestifter?

Freddy: Ja. Und was wollt ihr kleinen Rotzbälger dagegen machen?

Furcht, Angst und Schrecken: (schauen sich an und fangen an boshaft zu lächeln, ehe sie sich in Gruppen auflösen)

Furcht:

Quälen wir den Freddy hier?

Freddy: (die drei abschätzig anschaut)

Angst: (zu Furcht)

Oh ja denn dies ist unser Metier.

Schrecken:

Roxas will uns für diesen Streich

Furcht und Angst: Ist ja klar, das wird nicht leicht.

Schrecken:

Doch unser Repertoire ist reich!

Freddy: Jetzt wird es langweilig (stürzt sich auf die drei, doch die weichen aus und tanzen um ihn herum)

Furcht, Angst und Schrecken:

La lalalalala la lalala la lalalalala la lalala

Alle drei: (tanzen um ihn herum, weichen ihnen aus und verpassen ihnen Tritte in den Allerwertesten)

Schnappt euch den Freddy hier,
diesen Kinderschreck.

Er will unsre ganze Stadt, dieser große Depp

Schrecken: (ihm die Hose runterzieht) Ne Falle für ihn wäre fein, was könnte denn noch besser sein?

Angst & Furcht: Wir wissen nicht wie wäre dies, das ist doch auch erstmal schön fies.
(neben Schrecken auftauchen und Flöhe in Freddy's Hose schütten, die sie dann wieder hochziehen)

Freddy: (quälend diese sich kratzt und am Boden entlang schrubbt, um das Jucken zu unterbinden)

Angst und schrecken: (lachend auf einem Grabstein tanzend Freddy zuschauen)

Freddy: (beide mit Ranken fesseln will, doch diese ziehen Flammenwerfer hervor und brennen diese ab)

Furcht: Halt, ich hab ´nen bess´ren Plan für diesen pädophilen Mann.
Ach nein vergiss es geht doch nicht, ich bräucht dazu ein Kriegsgericht.

Freddy: (verwandelt sich in eine Schlange und will Schrecken fressen)

Schrecken: (schmeißt Dynamit in sein Maul und er fliegt in die Luft)

Freddy: (wieder normal wird, aber durch die Luft geschleudert gegen einen Grabstein schlägt)

Alle:

Schnappt euch den Freddy hier, sperrt ihn schleunigst ein
Schmeißt ihn in ne Shonen Ai, wär doch wirklich fein.

Angst: Der Mister Oogie-Boogie-Mann

Alle zusammen: unsrer Boss ist durch euch tot,

wir rächen uns an dir, du Sau,

wir hauen dich jetzt blau, Huiiiiiiiiiiiiiiiii!

(Freddy mit einem Vorschlaghammer den Schädel aufspalten, woraufhin nur noch der er diesen erstmal regenerieren muss)

Furcht, Angst und Schrecken: (tanzen immer noch, wobei sie Freddy langsam zur Weißglut bringen.)

Freddy: (will Angst erstechen, bekommt jedoch stattdessen von Schrecken Juckpulver in den Nacken) ARGH! (kratzt sich mit dem Klauenhandschuh den Rücken auf vor Verzweiflung)

Furcht: (sich seinen Hut schnappt)

Freddy: Gib den her! (sich den Hut zurückholt)

Angst: (sich Freddys Klauenhandschuh greift)

Freddy: (den Handschuh zurücknimmt und ihn zeitgleich mit dem Hut auf dem Kopf wieder über die Hand zieht)

AAAAAAAHHHHHHHHHHHHHHHHHH (reißt sich den Handschuh runter, wobei nun eine Mausefalle an seiner Hand klemmt. Gleichzeitig beißt ihn eine Ratte unter seinem Hut.)

Furcht, Angst und schrecken: (lachen weiter und fesseln Freddy mit giftigen Efeu Ranken)

Freddy: Jetzt reicht`s! (reißt sich los und dreht sich zu Roxas) DU! Wenn ich dich töte, dann bin ich sie los! (verwandelt seinen Klauenhandschuh in ein Alptraum Keyblade und stürmt damit auf Roxas zu)

Es kommt zu einem Schwertkampf zwischen Roxas und Freddy, in dessen Verlauf Freddy langsam die Oberhand gewinnt. Doch gleichzeitig sind Furcht, Angst und schrecken hinter einem Grabstein am beraten

Furcht: Habt ihr eine Idee?

Angst: Ich weiß etwas, hört mir zu! Den dieser Plan der ist Saugut (flüstert beiden etwas zu)

Schrecken und Furcht: (hören gespannt zu und kichern, während Roxas gegen Freddy kämpft)

Freddy: Neun, zehn... nie mehr schlafen gehen! (Roxas mit seiner Klauenschlüsselschwertvariante auf den Boden befördert)

Schrecken: (springt aus dem Versteck mit den anderen)

Schnappt euch die Freddy Laus, ehe er Roxas erdolcht.

Freddy: (lässt seinen Klauenarm wie eine Schlange ausfahren und will damit Roxas erwischen, der gerade so ausweicht)

Furcht und Angst: (schnappen Freddy mit zwei Peitschen und schleudern ihn durch die Luft)

Angst: (zu Roxas) Fast hätte er dich umgebracht, dieses alt Arschloch.

Furcht und Schrecken: Doch jetzt befördern wir ihn dahin, wo er einst mal rauskroch!

Freddy: (wird von den dreien in den Dreck geschleudert)

Angst: (vor Freddy tanzend)

Schnappt euch den Schlitzer hier, wirf ihn in den Dreck

Freddy: (sich aufrichtet) Na wartet, ihr...

Schrecken: (schmeißt Freddy einen Gürtel aus Dynamit um die Hüften)

Legt ihm das TNT um.

Freddy: Was? (schaut geschockt auf die Zündschnur, die zu einem Kontaktkasten führt)

Furcht, Angst und Schrecken: (mit der Hand auf dem Sprenghebel)
Sprengt ihn ganz laut weg!

Freddy: Oh Scheiße.

Furcht, Angst und Schrecken: (drücken den Hebel)

Eine gewaltige Explosion erfolgte, die Freddys Körper vollständig zerriß und Roxas erstmals einen Blick auf das offenbarte, was sich unter der Haut des „Springwood Schlitzers“ befand.

Das dunkle, von Bosheit zerfressene Herz des Serienmörders, der sich von den Seelen seiner Opfer ernährte. Freddy war schon drauf und dran seine Regenerationsfähigkeiten einzusetzen, als Roxas die Gelegenheit wahrnahm. Mit erhobenem Schlüsselschwert raste er auf Freddy zu, schlug aus und zerschmetterte ihn. Mit einem letzten gellenden Schrei der direkt aus den Tiefen der Hölle zu kommen schien zerfiel Freddy in tausende von Splitter, während die Seelen seiner Opfer sich ebenfalls auflösten. Einige von ihnen begannen noch um Roxas Gestalt zu tanzen, ehe sie sich weiter in die Luft erhoben, so als würden sie ihm so versuchen ihren dank auszusprechen. Am Ende blieb dann nur noch eine Seele übrig die ruhig vor Roxas schwebte.

Roxas: Tja... sieht so aus, als hätte ich dich diesmal gerettet, was? Jetzt bist du am Zug, Sora.

(absorbiert die Seele, woraufhin alles um ihn herum schwarz wird und die komplette Alptraumrealität zusammenbricht)